

FACTS VERSUS FEELINGS

Zeitarbeit als wichtiger Baustein eines modernen Arbeitsmarktes

Stand: November 2025

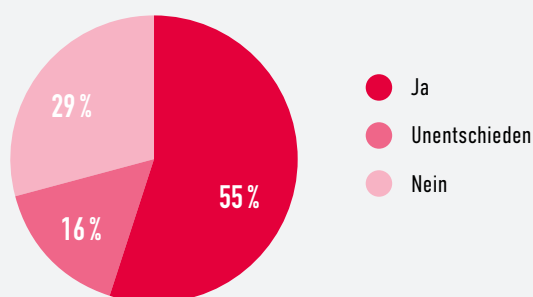
WUSSTEN SIE ...

dass laut einer repräsentativen Civey-Umfrage¹ über die Hälfte der Befragten Deutschen glaubt, dass es einen Unterschied zwischen Zeitarbeit und Leiharbeit gibt?

Damit ist klar: Wir müssen reden – und zwar über Zeitarbeit! Wir möchten mit unserem Forum Flexible Arbeit zu einer sachlichen und aufgeklärten Diskussion über Zeitarbeit anregen; mit Fakten, Zahlen und guten Argumenten, Vorurteile aufbrechen und sogenannte „gefühlte Wahrheiten“ entmystifizieren.

Des Weiteren gehen 70 Prozent der Befragten davon aus, dass Zeitarbeitnehmerinnen und Zeitarbeitnehmer in Deutschland mit Vorurteilen zu kämpfen haben. Das macht sehr deutlich, welches Bild in der Gesellschaft über das Arbeitsmodell Zeitarbeit vorherrscht. Darüber wollen wir sprechen. Kritiker:innen laden wir explizit und herzlich ein, damit ein vollständiges Bild entsteht.

Gibt es Ihrer Einschätzung nach einen Unterschied zwischen Zeitarbeit und Leiharbeit?



Eigene Darstellung der Ergebnisse der Civey-Umfrage¹

¹ Befragungszeitraum: 29. – 30.03.2022; Stichprobengröße: 2.501; Statistischer Fehler 3,4%

I. ES MUSS ZEITARBEIT HEISSEN! – EIN PLÄDOYER FÜR DEN MENSCHEN

„Am Anfang war das Wort...“ – nein wir haben keinen konfessionellen Hintergrund wollen aber verdeutlichen, dass Wertschätzung bei der Wortwahl beginnt. Daher fordern wir: Die Vorsilbe „Leih-“ muss zukünftig und in allen Bereichen durch „Zeit-“ ersetzt werden, denn: Menschen verleiht man nicht. Der Begriff Leiharbeit wurde erstmals im Arbeitnehmerüberlassungsgesetz von 1972 verwandt. Nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch bezeichnet die „Leihe“ das Überlassen einer Sache zum Gebrauch. Durch die Wortwahl wird sprachlich eine Parallele gezogen, die bis heute hunderttausende von Zeitarbeitnehmer:innen diffamiert.

Es geht auch anders: Die im Jahr 2008 verabschiedete europäische Zeitarbeitsrichtlinie² benutzt in ihrer englischen bzw. französischen Originalfassung oder in anderen Übersetzungen neutralere Begrifflichkeiten wie z.B. agency work, trabajo a través de empresas de trabajo temporal oder travail intérimaire. Die Wortwahl in der deutschen Übersetzung in Anlehnung an den Begriff der Leihe ist daher eine rein deutsche Praktik. Ein echter Übersetzungsfehler, wie wir finden!

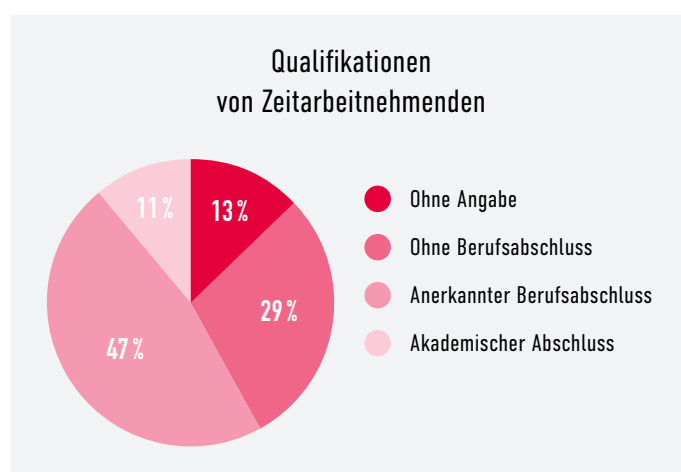
II. ZEITARBEIT ALS BESTES BEISPIEL – FLEXIBILITÄT SCHLIESST SICHERHEIT NICHT AUS!

Über die Frage der Begrifflichkeit hinaus wird Zeitarbeit leider noch oft mit prekärer Arbeit gleichgesetzt. So haben laut einer Civey-Umfrage über 20 Prozent der Befragten angegeben, dass Sie mit Zeitarbeit überwiegend prekäre Arbeit in Verbindung bringen. Diese pauschalisierende Sichtweise ist auch in der Politik häufig vertreten. Dieses Schwarz-Weiß-Denken wollen wir aufbrechen – denn die Faktenlage sieht anders aus:

- Fast 90 Prozent der Beschäftigungsverhältnisse in Zeitarbeit sind tarifiert und unterliegen einem umfassenden Tarifwerk, womit die Tarifbindung in dieser Branche fast doppelt so hoch ist wie im deutschen Durchschnitt.³
- Der Gesamtverband der Personaldienstleister e.V. (GVP) verhandelt als Arbeitgeberverband regelmäßig mit den DGB-Gewerkschaften über Aktualisierungen der Tarifverträge, passen diese den geltenden arbeitsrechtlichen Standards an und gehen sogar über diese hinaus.⁴

III. ZEITARBEIT IST MODERN UND VIELFÄLTIG

Zeitarbeit ist vielfältig und Unternehmer:innen und Arbeitnehmer:innen profitieren beiderseits. Von Start-up über Mittelstand bis DAX-Unternehmen deckt die Zeitarbeit das gesamte Spektrum der Wirtschaft ab. Zeitarbeit findet unabhängig von Alter, nationaler Herkunft, Geschlecht und Qualifikation statt. So finden sich Zeitarbeitnehmende in allen Altersgruppen und Tätigkeitsbereichen wieder. Von der Helfertätigkeit bis zur hochqualifizierten Arbeit.



Eigene Darstellung einer Statistik der Bundesagentur für Arbeit⁵

IV. ZEITARBEIT ALS INTEGRATIONSMOTOR UND ARBEITSMARKTBOOSTER

Die Zeitarbeitsbranche nimmt mit Blick auf Integration von Geflüchteten eine Vorreiterrolle ein. Mit 19 Prozent stellen die insgesamt 11.047 Zeitarbeitsunternehmen mit dem Schwerpunkt Arbeitnehmerüberlassung mit Abstand die meisten Geflüchteten in Deutschland ein.⁵ So über ein Fünftel der Schutzsuchenden, die zwischen Juli 2023 und Juli 2024 eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung aufgenommen haben, eine Arbeit bei einem Personaldienstleister. Dieser Integrationseffekt betrifft – wie man vielleicht vorschnell annehmen könnte – nicht nur Helfertätigkeiten, sondern auch den facharbeits- und akademischen Bereich. So kann schnell und unkompliziert Zugang zu einem stabilen Einkommen gewährleistet werden.⁶

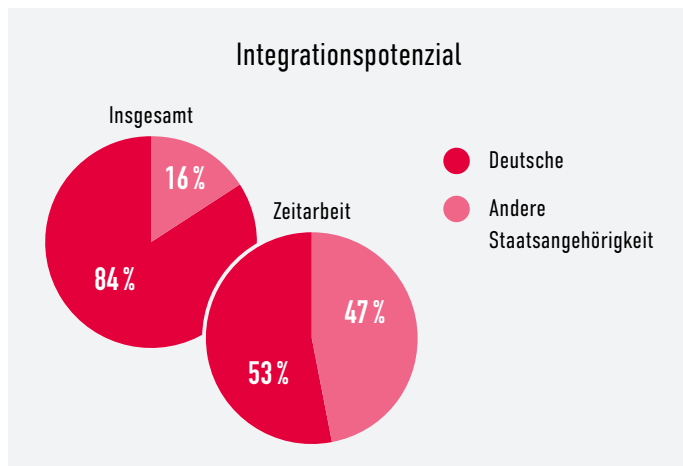
² Amtsblatt der Europäischen Union (2008): Richtlinie 2008/104/EG des Europäischen Parlaments und Rates vom 19. November 2008 über Leiharbeit, L 327, S. 9-14

³ GVP (2025): Faktenblatt: Zeitarbeit & Tarifverträge, Link: <https://personaldienstleister.de/personaldienstleistungen/zeitarbeit/zahlen-fakten/>

⁴ GVP (2025): Einigung auf ein neues DGB/GVP-Tarifwerk, Link: <https://personaldienstleister.de/mitgliederinfo/einigung-auf-ein-neues-dgb-gvp-tarifwerk/>

⁵ Bundesagentur für Arbeit (2025): Entwicklungen in der Zeitarbeit, Link: https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Statistiken/Themen-im-Fokus/Zeitarbeit/generische-Publikation/Arbeitsmarkt-Deutschland-Zeitarbeit-Aktuelle-Entwicklung.pdf?sessionid=D2D1E90DD2982279E8FB4368C8033A2F?__blob=publicationFile&v=19 // GVP (2025): Faktenblatt Personaldienstleister = Integrationsdienstleister, Link: <https://personaldienstleister.de/personaldienstleistungen/zeitarbeit/politik/arbeitsmarktintegration/>

⁶ Geis, Wido (Institut der deutschen Wirtschaft) (2018): Integrationsmotor Zeitarbeit, IW-Kurzbericht 46, Link: <https://www.iwkoeln.de/studien/wido-geis-thoene-integrationsmotor-zeitarbeit-398421.html>



Eigene Darstellung einer Statistik der Bundesagentur für Arbeit⁵

Ihrer Wirkung bzw. Verantwortung als wesentlicher Integrationsmotor bewusst, unterzeichneten die Personaldienstleister unter dem Dach des Gesamtverbands der Personaldienstleister gemeinsam mit Spitzenverbänden der Gewerkschaften und der Wirtschaft die „Job-Turbo-Erklärung“ im November 2023.⁷ Sie unterstützen damit die Bundesregierung bei der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten.

Zeitarbeit stellt darüber hinaus eine Beschäftigungsperspektive für Arbeitslose, von Arbeitslosigkeit bedrohte Arbeitnehmer:innen, Berufseinsteiger:innen oder Berufsrückkehrer:innen dar. 65 Prozent (540.000) der im 2024 neu abgeschlossenen Zeitarbeitsverhältnisse wurden mit Personen geschlossen, die direkt zuvor keine Beschäftigung ausübten bzw. noch nie beschäftigt waren.⁵ Somit besitzt Zeitarbeit einen langfristigen, positiven Einfluss auf die Volkswirtschaft und unsere Gesellschaft.

V. ZEITARBEIT ALS MODERNE ARBEITSFORM IN EINER SCHNELLEBIGIN ZEIT

Gerade in Zeiten und mit Blick auf eine sich immer schneller entwickelnde Arbeits- und Wirtschaftswelt, mit sich stets verändernden Anforderungen an Arbeitnehmer:innen, kann die Zeitarbeit insbesondere im hoch- und höherqualifizierten Bereich viele Vorteile bieten. Neben einer aktiven Möglichkeit zur Gestaltung des Strukturwandels am Arbeitsmarkt und dem Beitrag zur Bekämpfung des Fachkräftemangels kann das Modell Zeitarbeit auch für die eigene Berufsplanung genutzt werden:

- Zeitarbeitende lernen auf verschiedenen Einsätzen diverse Unternehmen, Branchen, Unternehmenskulturen und Kolleg:innen kennen und können so ihr Skills-Set in kürzester Zeit erweitern.
- Sie bietet Arbeitnehmenden auf der Grundlage eines festen Arbeitsverhältnisses bei einem Arbeitgeber (dem Personaldienstleister) eine hohe Gestaltungsmöglichkeit ihrer Karrieren.

VI. MIT ZEITARBEIT GEGEN DEN FACHKRÄFTEMANGEL

Bereits heute fehlen Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt. Die demografische Entwicklung wird den Fachkräftemangel in Zukunft noch erheblich verschärfen. Bis 2036 gehen die großen Babyboomer-Jahrgänge in Rente, weshalb laut dem Institut der deutschen Wirtschaft (IW) voraussichtlich etwa 19,5 Millionen Arbeitskräfte fehlen werden. Dieser Zahl gegenüber stehen nur 12,5 Millionen an jungen Nachwuchskräften entgegen, weswegen es umso mehr darauf ankommen wird, das gesamte Potential an inländischen und ausländischen Fachkräften zu heben. Von gezielter Arbeitsmarktzuwanderung, Beschäftigung von Älteren bis hin zur Erhöhung der Arbeitsstunden von Teilzeitbeschäftigten: Es müssen alle Hebel in Bewegung gesetzt werden, um auch in Zukunft genug Menschen für unseren Arbeitsmarkt gewinnen zu können.

Zeitarbeit kann einen wichtigen Teil zur Fachkräftesicherung beitragen. Denn in Zeiten knapper Ressourcen wird der punktgenaue Einsatz von Know-How und spezifischen Fähigkeiten immer wichtiger. Durch die flexiblen Einsätze in der Zeitarbeitsbranche können Arbeitnehmende punktgenau und gezielt dort eingesetzt werden, wo ihr Wissen gerade dringend gebraucht wird. Die Zeitarbeit stellt damit als branchen- und unternehmensgrößenunabhängiges Allokationstool einen wichtigen Baustein zur Fachkräftesicherung dar.

VII. ZEITARBEIT ALS FLEXIBLE ARBEITSFORM IM ALTER NUTZEN

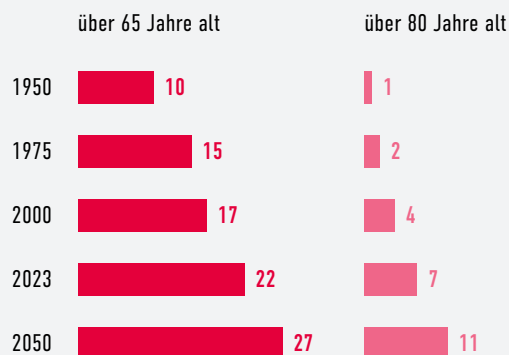
Die Integration und Förderung älterer Arbeitnehmer:innen ist ein zentraler Hebel zur Fachkräftesicherung. Angesichts des demografischen Wandels und der zunehmenden Engpässe in vielen Berufsfeldern wird ihre Rolle immer wichtiger. So ist heute schon bei Berufen mit bestehenden Fachkräftengpässen, wie etwa in der Logistik, im Bau- oder Gesundheitswesen, der Anteil von älteren Beschäftigten überdurchschnittlich hoch. Die Bertelsmann Stiftung beziffert das zusätzliche Erwerbspotenzial in der Altersgruppe der 55- bis 70-Jährigen auf rund 1,3 Millionen Vollzeitstellen.⁸ Dieses Potenzial könnte durch gezielte Maßnahmen wie altersgerechte Arbeitsgestaltung, flexible Arbeitszeitmodelle und Weiterbildungsangebote besser ausgeschöpft werden. Hier stellt das Zeitarbeitsmodell eine echte Alternative dar.

⁷ GVP (2023): Zeitarbeit: Ein kraftvoller Motor für die nachhaltige Arbeitsmarktintegration, Link: <https://personaldienstleister.de/mitgliederinfo/zeitarbeit-ein-kraftvoller-motor-fuer-die-nachhaltige-arbeitsmarktintegration/>

⁸ Bertelsmann Stiftung (2024): Beschäftigungspotenziale Älterer – Zentrale Ergebnisse: Umfang und Realisierungschancen bis 2035, Link: <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/beschaeftigungspotenziale-aelterer-zentrale-ergebnisse>

Ältere Bevölkerung

Anteil der über 65-Jährigen und über 80-Jährigen (in Prozent)



Eigene Darstellung einer Statistik des Demografieportals des Bundes und der Länder (2025) ⁹

UNSER ANSPRUCH ...

In unserer modernen Welt sind Gesellschaftsbereiche zunehmend miteinander verwoben. Zeitarbeit reflektiert genau diesen Umstand, indem sie die Bedürfnisse der Wirtschaft nach Expertise und der Arbeitnehmer:innen nach Flexibilität berücksichtigt, während ein gesamtgesellschaftlicher Mehrwert in Form von Integration und Reduzierung der Arbeitslosigkeit geschaffen wird. Eine Arbeitsform mit diesem Potential sollte in seiner Gänze wahrgenommen und wertgeschätzt werden. Machen wir also Schluss mit dem Schwarz-Weiß-Denken.

Dafür steht das Forum Flexible Arbeit.

Impressum

Anschrift: Willy-Brandt-Platz 1-3, 68161 Mannheim
E-Mail: hello@forum-flexible-arbeit.de
Inhaltlich Verantwortlicher: Carlos Frischmuth

⁹ Demografieportal des Bundes und der Länder (2025): „Ältere Bevölkerung“, Link: <https://www.demografie-portal.de/DE/Fakten/aeltere-bevoelkerung.html>